

Das gallische Dorf im Baskenland

Athletic Bilbao ist eines der Gründungsmitglieder der höchsten spanischen Fußball-Liga. Ganze drei Vereine gehören der Primera División ununterbrochen seit eben dieser Gründung im Jahre 1928 bis heute an: Neben den beiden Aushängeschildern Real Madrid und FC Barcelona sind dies die wackeren Basken von Athletic Club Bilbao. Dies ist umso beeindruckender, wenn man sich die selbsterlegte Einschränkung von Athletic vor Augen führt: Während Real und Barca Jahr für Jahr auf Einkaufstour gehen und Welt-Auswahlen zusammenkaufen, dürfen für Bilbao ausschließlich Basken auflaufen. Etwas präzisiert lautet die Regel in ihrer heutigen Auslegung sinngemäß, dass nur Spieler in Frage kommen, die in einer der sieben baskischen Provinzen geboren oder dort fußballerisch in ihrer Jugend ausgebildet wurden.

Wenn talentierte Eigengewächse in Bilbao die Aufmerksamkeit der großen Klubs erlangt haben und diese dem Lockruf des Geldes nicht widerstehen können, dann greift bei Bilbao eben nicht der marktübliche Mechanismus, dass die erhaltene Ablöse adäquat reinvestiert wird. Athletic Club Bilbao hat in seiner Geschichte auch dank seiner bereits über fünfzig Jahre existierenden Jugendakademie immer wieder Unmengen an Talenten und letztlich auch hervorragende Kicker hervorgebracht. Sage und schreibe 24 nationale Pokalsiege und acht Meistertitel konnte der Athletic Club Bilbao seit Beginn des 20. Jahrhunderts einheimsen. Prominente Trainer wie Jupp Heynckes und Spieler wie Bixente Lizarazu und Javi Martínez haben ihre Fußabdrücke in San Mamés, der traditionsreichen, nach einem Heiligen benannten Spielstätte hinterlassen.

Dieser Tage ist beim Werkstatt Verlag ein Buch über den Athletic Club Bilbao erschienen, das den passenden Untertitel "Aus Prinzip einzigartig" trägt. Mit Dirk Segbers hat es jemand geschrieben, der seine ganze Leidenschaft für den Fußball in dieses Buch hat einfließen lassen. Segbers arbeitet als Übersetzer und lebt ca. eine Autostunde von Bilbao entfernt. Scheinbar hat er sich der Magie des Athletic Club Bilbao nicht entziehen können und ist ihr erlegen. Sehr fundiert referiert er auf über 200 Seiten über die Geschichte des Traditionsvereins, die größten Persönlichkeiten auf und neben dem Spielfeld sowie die legendärsten Spiele in der Vereinsgeschichte. Dabei unterstützt ihn sein kurzweiliger Schreibstil und die Aufmachung in viele kleine Kapitel und Exkurse. Ein hervorragendes Bildmaterial visualisiert viele Aspekte rund um diesen außergewöhnlichen Verein.

Selbst als Fußballfreak lernt man in "Aus Prinzip einzigartig" so einiges dazu. Beispielsweise dass der gemeinhin als spanischer Nationaltrainer bekannte, aber dort recht farb- und erfolglos gebliebene Javier Clemente der große Baumeister der goldenen Jahre von Athletic Club Bilbao in den Achtzigerjahren gewesen war. Seine hoffnungsfrohe Spielerkarriere in Bilbao hatte Clemente recht früh verletzungsbedingt beenden müssen, was ihn jedoch nicht daran hinderte, anschließend als Trainer so richtig groß herauszukommen und mit der Meisterschaft 1983 sowie dem Double im darauffolgenden Jahr die bis heute letzten großen Titel für Bilbao zu gewinnen. Zwar limitiert die Beschränkung, nur auf Basken zurückgreifen zu wollen, den Spielerpool, doch erzeugt der Verein durch seine exponierte Stellung im fußballverrückten Baskenland sehr viel Loyalität bei seinen Angestellten. Die Quote der "One Club Men" bei Athletic Club Bilbao ist überragend und außergewöhnlich für das Fußball-Business der Neuzeit.

Dirk Segbers fungiert im vorliegenden Buch nicht nur als Chronist des Athletic Club Bilbao, sondern thematisiert auch viele Aspekte vom Rande des Geschehens, um dem Leser ein allumfängliches Bild auf diesen Klub zu ermöglichen. Die Frauenmannschaft von Athletic Club Bilbao folgt ebenfalls dem baskischen Prinzip und ist damit neben dem FC Barcelona die erfolgreichste Vereinsmannschaft im spanischen Frauenfußball. Wie ein roter Faden zieht sich eine Loyalität im Sinne Uwe Seelers durch das Buch, wenn nämlich Vereinsikonen darüber berichten, dass es für sie nie infrage gekommen wäre, ihren Stammverein zu verlassen, egal welche europäische Top-Adresse anklopfte. Der Athletic Club Bilbao mag einem beinahe wie ein gallisches Dorf vorkommen, in dem Söldnertum ein Fremdwort ist und der Zusammenhalt untereinander die Kraft generiert, Berge versetzen zu können bzw. den Klub seit beinahe einem Jahrhundert in der höchsten spanischen Spielklasse zu halten. Liebhaber des romantischen Fußballs kommen bei Dirk Segbers und seinem Buch über einen einzigartigen Verein voll auf ihre Kosten.

Christoph Mahnel 12.12.2022

Quelle: www.literaturmarkt.info